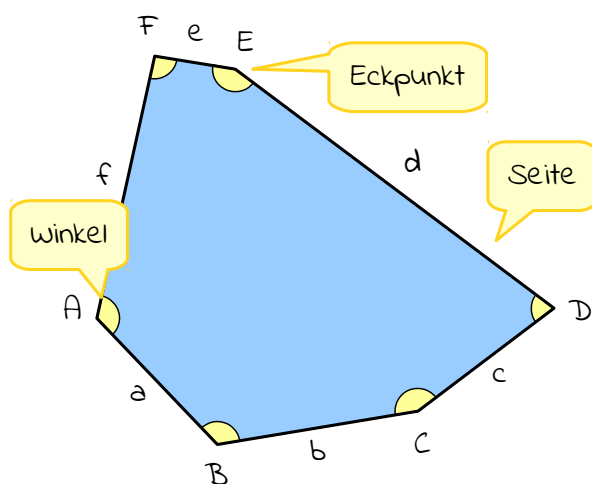
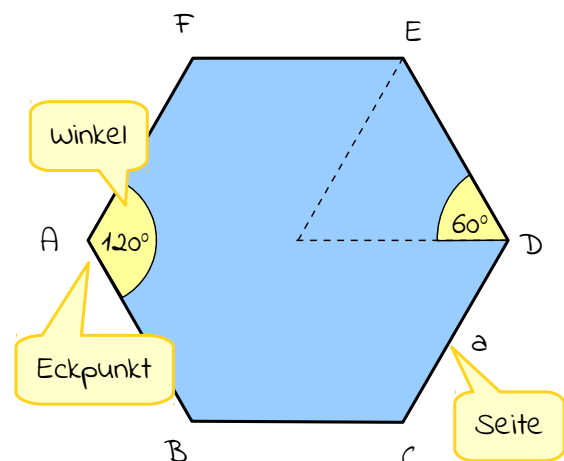


Ein Sechseck ist eine geometrische Fläche mit 6 Ecken. Ihr Name Hexagon stammt vom griechischen Wort hexa, das sechs bedeutet. Dazwischen liegen 6 Seiten, die nach dem Eckpunkt benannt sind, in dem sie starten (d.h. die Seite c startet im Eckpunkt C). Dort, wo zwei Seiten aufeinander treffen, befindet sich ein Eckpunkt. Die Eckpunkte in einem Sechseck werden oftmals mit A, B, C, D, E und F bezeichnet. In jedem Eckpunkt befindet sich jeweils ein Winkel. Wenn du alle Winkel zusammenzählst (addierst), erhältst du 720° (Winkelsumme). Die Winkel werden mit griechischen Buchstaben bezeichnet und sind immer nach dem Eckpunkt benannt, in dem er liegt, d.h. der Winkel α (Alpha) liegt im Punkt A. Die anderen Winkel werden mit β (Beta), γ (Gamma), δ (Delta), ϵ (Epsilon) und ζ (Zeta) bezeichnet.

Weist ein Sechseck bestimmte Regelmäßigkeiten wie gleich lange Seiten und gleich große Winkel auf, wird es als regelmäßiges Sechseck bezeichnet. Existieren im Sechseck keinerlei Regelmäßigkeiten, so handelt es sich um ein allgemeines Sechseck.



Eckpunkte, Seiten und Winkel in einem
allgemeinen Sechseck
(alle Seiten und Winkel unterschiedlich groß)



Eckpunkte, Seiten und Winkel in einem
regelmäßigen Sechseck
(alle Seiten und Winkel gleich groß)

Ein Sechseck ist eine Fläche mit 6 Seiten und 6 Winkeln.

